

**UNIVERSITÄT KONSTANZ | SOMMERSEMESTER 2022**  
**FACHBEREICH POLITIK- UND VERWALTUNGSWISSENSCHAFT**  
**VERTIEFUNGSEMINAR „THEORIEN DER POSTDEMOKRATIE“**  
**PROF. DR. SVEN JOCHEM**

Dienstags, 11.45-13.15Uhr

Raum C 424

*Organisatorische Hinweise | Stand 31.03.2022*

Die Referatsvergabe wird in Kalenderwoche 14 über ein foodle vorbereitet. Hierfür bekommen Sie über ILIAS eine Rundmail (also bitte auf ILIAS anmelden und Emails regelmäßig abrufen!).

Aktuelle Informationen zur Präsenzlehre in der Pandemie:

<https://www.uni-konstanz.de/universitaet/aktuelles-und-medien/coronavirus/>

Weiterführende Informationen auf der Homepage des Fachbereichs zum Thema Formalitäten:

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/formalitaeten/>

Weiterführende Informationen auf der Homepage des Fachbereichs zum wissenschaftlichen Schreiben:

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/wissarbeiten/> sowie

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/wissenschaftliches-arbeiten-20/>

Weiterführende Informationen des Schreibzentrums der Universität Konstanz zum wissenschaftlichen Schreiben:

<https://www.uni-konstanz.de/schreibzentrum/>

*Sprechstunde mittwochs 12-14 Uhr*

Bitte buchen Sie Ihren Sprechstundenterminen auf ILIAS. Die Sprechstunden können nach Ihrem Wunsch entweder in Präsenz in Raum C 308 oder über BBB erfolgen (<https://bbb.uni-konstanz.de/b/sve-gcd-a6n>).

*Kontakt*

sven.jochem@uni-konstanz.de

## *Seminarbeschreibung*

Krisenbeschreibungen der Demokratie gibt es seit Anbeginn der Demokratien und Demokratietheorien. Gegenwärtig haben diese Krisenszenarien jedoch Hochkonjunktur.

In jüngster Zeit hat sich für die vielfältigen Krisenbeschreibungen der entwickelten Demokratien der Begriff der Postdemokratie in der Literatur durchgesetzt. Ziel dieses Vertiefungsseminars ist es, die verschiedenen philosophischen Perspektiven auf die Krisen der modernen Demokratie kritisch und vergleichend zu analysieren.

Im Vertiefungsseminar sollen in einem ersten (kurzen) Block die klassischen „Versprechen“ der Demokratie aus ideengeschichtlicher Perspektive rekonstruiert werden. Der zweite (lange) Block widmet sich dann dezidiert jüngeren normativ-theoretischen Beiträgen zur Postdemokratie.

## *Lernziele*

Grundlagen und Herausforderungen wissenschaftlichen Schreibens erkennen und anwenden; Grundlagen und Herausforderungen einer akademischen Präsentation erkennen und anwenden; ideengeschichtliche Traditionen der Demokratietheorie erkennen und kritisch reflektieren; ideengeschichtliche Fundierung unterschiedlicher Theorien der Postdemokratie erkennen und reflektieren, Interpretation und kritische Reflexion von Originalquellen durchführen; theoretische Argumentation an Beispielen explizieren.

## *Vorkenntnisse*

Lesen, Schreiben, Interesse an Politik

## *Kursanforderungen*

- ✓ Regelmäßige Anwesenheit,
- ✓ aktive Teilnahme an den Diskussionen im Seminar,
- ✓ Referat (Foliensatz auf ILIAS|Präsentationen bitte online stellen bis spätestens *montags vor der Sitzung 18 Uhr*), maximal 20 Minuten, benotet (mehr Informationen zum Referat und anderen Anforderungen auf ILIAS|Lehrmaterialien),
- ✓ diverse Übungsaufgaben (ohne Benotung),
- ✓ Exposé der Hausarbeit (per E-Mail spätestens bis zum *03.07.2022, 24 Uhr*, obligatorisch, ohne Benotung),
- ✓ Hausarbeit (maximal 15 Seiten, benotet).
- ✓ Abgabefrist der Hausarbeit: *15.09.2022* (bitte mir Ihre Hausarbeit postalisch oder über die Hauspost zukommen lassen, bitte keine Einschreiben! Sven Jochem, Universität Konstanz, Universitätsstraße 10, Fach 92, D-78464 Konstanz).
- ✓ Gewichtung der Noten: Referat 1/3, Hausarbeit 2/3

## *Hinweise zur Vermeidung von Plagiaten*

Ein Plagiat liegt vor, wenn bei einer schriftlichen Arbeit der Text oder Teile des Textes, aber auch andere Inhalte, z. B. Abbildungen, erhobene Daten, Modelle, Ideen, Hypothesen, Argumente, auch wenn es sich jeweils nur um einzelne Sätze oder Satzteile handelt, die

andere Personen erarbeitet haben, und die der Autor/die Autorin verwendet hat, aus anderen Arbeiten (Büchern, Zeitschriften, dem Internet usw.) wörtlich oder sinngemäß ohne Angabe der tatsächlich genutzten Quelle übernommen oder übersetzt und damit fälschlicherweise als eigene geistige Leistung ausgegeben werden. Der Fachbereich folgt den Regeln der „guten wissenschaftlichen Praxis“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft und den eigenen Vorschriften zu Plagiaten. Der Fachbereich ahndet Täuschungsversuche/Plagiate strikt und entschieden. In schwerwiegenden Fällen können Sanktionen bis hin zum Ausschluss von der Wiederholungsprüfung und dem damit verbundenen Verlust des Prüfungsanspruchs in dem Studiengang führen, was die Exmatrikulation zur Folge hat.

Siehe auch die Informationen und Richtlinien des Fachbereichs:

<https://www.polver.uni-konstanz.de/service/wissarbeiten/plagiate/>

---

## SEMINARFAHRPLAN

---

- 1) 12.04.2022 Einführung I / Organisatorische Fragen  

Wozu Politische Theorie, wozu Politische Philosophie? | Methoden der Politischen Theorie / Politischen Philosophie? | Was ist eine Demokratie? Und was soll eine Demokratie sein? Und was könnte der Begriff der „Post-Demokratie“ für einen Sinn machen?  
Organisation des Vertiefungsseminars  
**DIESE SITZUNG FINDET ONLINE STATT! ZOOM-LINK UND ZUGANGS-CODE WERDEN KURZ VOR BEGINN DER SITZUNG ÜBER ILIAS AN ALLE TEILNEHMER:INNEN VERSENDET!**
  
  - 2) 19.04.2022 Einführung II / Was ist, was soll Demokratie sein? – Erste Überlegungen zu einer vielschichtigen Debatte  

Pflichtlektüre:  
*Die Beiträge in: Aus Politik und Zeitgeschichte 1-2/2011: Postdemokratie?*  
(<http://www.bpb.de/files/XN1V9Q.pdf>). [*Querlesen!*]  
*Buchstein, Hubertus/Jörke, Dirk, 2003: Das Unbehagen an der Demokratietheorie, in: Leviathan 31 (4), 470-495.*  
*Jörke, Dirk/Take, Ingo, 2011: Vom demokratischen zum legitimen Regieren?, in: PVS 52, 2, 286-305.*

**Selbstverständlich wird vorausgesetzt, dass die Klassiker der Demokratietheorie bekannt sind, also vor allem die Werke von Thomas Hobbes, John Locke, Jean-Jacques Rousseau, Immanuel Kant, Georg W.F. Hegel, Karl Marx und John Stuart Mill (cf. VL StaatsDemo)!**
-

---

## SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

---

### Modul I – Kapitalismus! Europa! Demokratie?

---

- 3) 26.04.2022 Der neo-feudale Kapitalismus (und der neo-feudale Konsument) in der Demokratie – Colin Crouch und Ingolfur Blühdorn
- Pflichtlektüre:  
*Blühdorn, Ingolfur, 2013: New Politics 2.0, in: ders: Simulative Demokratie. Neue Politik nach der postdemokratischen Wende, Berlin: Suhrkamp, 167-229.*  
*Crouch, Colin, 2004: Post-Democracy, London: Polity Press, 1-30, 104-123.*  
*Neckel, Sigward, 2010: Re-feudalisierung der Ökonomie: Zum Strukturwandel kapitalistischer Wirtschaft, MPIfG Working Paper 10 /6, Köln: MPIfG.*
- 

### Modul II – Entzauberungen der Demokratietheorie

---

- 4) 03.05.2022 Minimalistische Demokratietheorie: Joseph Alois Schumpeter (& Helmut Willke)
- Pflichtlektüre:  
*Schumpeter, Joseph, 2001[(1942): Selections from Capitalism, Socialism, and Democracy, S. 143-154 in: Ronald J. Terchek and Thomas C. Conte (Eds.): Theories of Democracy – A Reader. Lanham u.a.: Rowman & Littlefield.*  
*Willke, Helmut, 2020: Dezentrierte Demokratie: Repräsentation, Institutionen und Eliten, in: Riescher, Gisela/Rosenzweig, Beate/Meine, Anna Hrg.): Einführung in die Politische Theorie. Grundlagen – Methoden – Debatten, Stuttgart: Kohlhammer, S. 263-280.*
- Libertäre Demokratietheorie: Friedrich August von Hayek
- Pflichtlektüre:  
*Hayek, Friedrich August von (1981) [1979]: Die Eindämmung der Macht und die Entthronung der Politik, in: ders: Recht, Gesetzgebung und Freiheit, Band 3: Die Verfassung einer Gesellschaft freier Menschen, Landsberg: Verlag Moderne Industrie, 177-206.*
- 5) 10.05.2022 Deliberation, Kapitalismus, Europa – Jürgen Habermas
- Pflichtlektüre:  
*Habermas, Jürgen, 1992: Faktizität und Geltung. Beiträge zur Diskurstheorie des Rechts und des demokratischen Rechtsstaats, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 349-398.*  
*Habermas, Jürgen, 2014: Warum der Ausbau der Europäischen Union zu einer supranationalen Demokratie nötig und wie er möglich ist, in: Leviathan 42, 524-538.*
- Komplexität, Weltgesellschaft und die Rolle der Moral in der Politik – Niklas Luhmann
- Pflichtlektüre:  
*Luhmann, Niklas, 2000: Die Politik der Gesellschaft, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 96-105, 349-371, 407-433.*  
*Luhmann, Niklas, 1989: Paradigm Lost. Über die ethische Reflexion der Moral, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 9-48.*
-

---

## SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

---

### Modul III – Normative Begründungen der Postdemokratie

---

- 6) 17.05.2022 Realismus und Dezisionismus in Politik und Demokratie – Carl Schmitt, Michael Thomas Greven, Oliver Marchart  
Pflichtlektüre:  
*Greven, Michael Thomas, 2000: Ist die Demokratie modern? Zur Rationalitätskrise der politischen Gesellschaft, in: ders, 2000, S. 151-164.*  
*Marchart, Oliver, 2010: Die Politische Differenz, Frankfurt/Main: Suhrkamp, S. 11-27, 32-67, 74-84.*  
*Schmitt, Carl, 1963: Der Begriff des Politischen, Berlin: Duncker & Humblot, Text von 1932 mit einem Vorwort, S. 3- 28,37-45.*
- 7) 24.05.2022 Das demokratische Unvernehmen – Jacques Rancière  
Pflichtlektüre:  
*Rancière, Jacques, 2011: Der Hass der Demokratie, Berlin: August Verlag, S. 39-54;77-101*  
*Rancière, Jacques, 2002, Demokratie oder Konsens, in: Das Unvernehmen, Frankfurt/Main: Suhrkamp, S. 105-131.*
- 8) 31.05.2022 Pluralistischer Agonismus – Chantal Mouffe  
Pflichtlektüre:  
*Mouffe, Chantal, 2014: Agonistik. Die Welt politisch Denken, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 21-44, 77-188.*
- 9) 07.06.2022 Übung I – Wissenschaftliches Schreiben  
Systematische Recherche, die Generierung einer Fragestellung, formale Anforderungen an wissenschaftliches Schreiben? |Herausforderungen des wissenschaftlichen Schreibens erkennen und meistern.  
Was ist ein Exposé? | Abgabe des Exposés per E-Mail an [Sven.Jochem@uni-konstanz.de](mailto:Sven.Jochem@uni-konstanz.de) bis spätestens zum 03.07.2022, 24 Uhr!
- 14.06.2022 Keine Veranstaltung – Pfingstferien!
- 10) 21.06.2022 Anti-philosophischer Pragmatismus – Richard Rorty  
Pflichtlektüre:  
*Rorty, Richard, 1998: Die Armen sind die große Mehrheit. Ein Interview, in: Deutsche Zeitschrift für Philosophie, JG 46, H. 6, S. 983-990.*  
*Rorty, Richard, 1992: Kontingenz, Ironie und Solidarität, Frankfurt: Suhrkamp, S. 11-17; 84-123.*
- 11) 28.06.2022 Es lebe die Revolution! – Slavoj Žižek  
Pflichtlektüre:  
*Žižek, Slavoj, 2012: Das »unendliche« Urteil der Demokratie, in: Agamben, Giorgio et al., 2012: Demokratie?, Berlin: Suhrkamp, 116-136.*  
*Žižek, Slavoj, 2010: A Permanent Economic Emergency, in: New Left Review, July/August 2010, 85-95.*
-

---

## SEMINARFAHRPLAN – FORTSETZUNG

---

- 12) 05.07.2022 Ausnahmezustand, Lager und das Göttliche – Giorgio Agamben
- Pflichtlektüre:  
*Agamben, Giorgio, 2004: Ausnahmezustand, Kap. 2: Gesetzeskraft, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 42-51.*  
*Agamben, Giorgio, 2002: Die souveräne Macht und das nackte Leben, Kapitel: Das Lager als nómos der Moderne, Frankfurt am Main: Suhrkamp, 175-198.*  
*Agamben, Giorgio, 2007: Herrschaft und Herrlichkeit. Zur theologischen Genealogie von Ökonomie und Regierung, Berlin: Suhrkamp, S. 293-301.*
- 

### Modul IV – Fazit – Auswege aus der Postdemokratie?

---

- 13) 12.07.2022 Auswege aus der Postdemokratie?
- Pflichtlektüre:  
*Blum, Christian/Zuber, Christina Isabel, 2015: Liquid Democracy: Potentials, Problems, and Perspectives, in: The Journal of Political Philosophy (online first).*  
*Buchstein, Hubertus, 2009: Bausteine für eine aleatorische Demokratietheorie, in: Leviathan 37, 337-352.*  
Siehe auch: <https://www.newdemocracy.com.au/2016/09/12/against-elections-a-book-by-david-van-reybrouck-2/>  
*Schäfer, Armin, 2021: Cultural Backlash? How (not) to explain the rise of authoritarian populism, in: British Journal of Political Science.*
- 14) 19.07.2022 Abschluss des Vertiefungsseminars und Ausblick
- Wie kann Demokratie heute normativ begründet werden? | Welchen Sinn macht die Debatte über Postdemokratie? | Gibt es Auswege aus den theoretischen Dilemmata?
- Übung II**
- Wie schreibe ich eine sehr gute wissenschaftliche Arbeit? Probleme, Herausforderungen, Lösungen | Wissenschaftliches Arbeiten und wissenschaftliches Schreiben – Bewertungsschema von Hausarbeiten, Übungen und Tipps zum wissenschaftlichen Schreiben, Feedback zu den Exposés | Kurz-Kolloquium: Vorstellung und Diskussion von Hausarbeitsprojekten
-

### **Kleine Auswahl der ein- und weiterführenden Literatur:**

- Agamben, Giorgio et al., 2012: Demokratie? Eine Debatte, Berlin: Suhrkamp.
- Blühdorn, Ingolfur, 2012: Simulative Demokratie, Berlin: Suhrkamp.
- Brodocz, André (Hrsg.), 2008: Bedrohungen der Demokratie, Wiesbaden: VS Verlag.
- Brodocz, André/ Schaal, Gary S. (Hrsg.), 2002 und 2001: Politische Theorien der Gegenwart, Band I und II, Opladen: Leske + Budrich.
- Crouch, Colin, 2008: Postdemokratie, Frankfurt am Main: Suhrkamp.
- Crouch, Colin, 2011: Das befremdliche Überleben des Neoliberalismus. Postdemokratie II, Berlin: Suhrkamp.
- Flügel-Marinsen, Oliver/Martinsen, Franziska/Saar, Martin (Hrsg.), 2021: Das Politische (in) der Politischen Theorie, Baden-Baden: Nomos.
- Geuss, Raymond, 2010: Kritik der politischen Philosophie. Eine Streitschrift, Hamburg.
- Hidalgo, Oliver, 2014: Die Antinomien der Demokratie, Frankfurt a.M.: Campus.
- Honneth, Axel, 2011a: Das Recht der Freiheit. Grundriß einer demokratischen Sittlichkeit, Berlin: Suhrkamp.
- Jörke, Dirk, 2019: Die Größe der Demokratie. Über die räumliche Dimension von Herrschaft und Partizipation, Berlin: Suhrkamp.
- Keane, John, 2009: The Life and Death of Democracy, London: Simon&Schuster.
- Ladwig, Bernd, 2009: Moderne politische Theorie. Fünfzehn Vorlesungen zur Einführung, Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag.
- Lembcke, Oliver W./Ritzi, Claudia/Schaal, Gary S. (Hrsg.), 2012: Zeitgenössische Demokratietheorien, Band 1: Normative Demokratietheorien, Wiesbaden: VS Verlag.
- Manow, Philip, 2020: (Ent-)Demokratisierung der Demokratie, Berlin: Suhrkamp.
- Marchart, Oliver, 2010: Die politische Differenz. Zum Denken des Politischen bei Nancy, Lefort, Badiou, Laclau und Agamben, Berlin: Suhrkamp.
- Offe, Claus (Hrsg.), 2003: Demokratisierung der Demokratie, Frankfurt am Main/New York: Campus.
- Ottmann, Henning, 2001-2012: Geschichte des politischen Denkens, 4 Bände, Stuttgart, Weimar: J.B.Metzler.
- Reese-Schäfer, Walter, 2012: Politische Theorie der Gegenwart in achtzehn Modellen, 2., überarbeitete und erweiterte Auflage, München: Oldenbourg.
- Riescher, Gisela/Rosenzweig, Beate/meine, Anna, 2020: Einführung in die politische Theorie: Grundlagen – Methoden – Debatten, Stuttgart, Kohlhammer.
- Schmidt, Manfred G., 2019: Demokratietheorien, 6., überarbeitete und aktualisierte Auflage, Wiesbaden: VS Verlag (E-Book Uni KN).
- Shapiro, Ian, 2010: The Real World of Democratic Theory, Princeton: Princeton UP.
- Stammen, Theo & Riescher, Gisela & Hofman, Wilhelm (Hrsg), 1997: Hauptwerke der politischen Theorie, Stuttgart: Kröner.

**Die Pflichttexte des Seminars sind als PDF-Dateien im elektronischen Apparat der UB Konstanz (ILIAS) vorhanden.**

**Viel Spaß und viel Erfolg!**